

## 6 Uns unterstützt

### 6.1 Diakonische Stiftung Wittekindshof als Schulträger

Die Johannesschule Gronau ist in Trägerschaft der Diakonischen Stiftung Wittekindshof. Der Träger unterstützt die Johannesschule in allen finanziellen, personellen und organisatorischen Belangen. Das Leitbild ist die Grundlage.

Aktuell sind 32 Schüler in stationären Wohneinrichtungen des Wittekindshofs für Kinder und Jugendliche aufgenommen. Es findet ein enger Austausch in Förder- und Erziehungsfragen zwischen den Kollegen der Johannesschule und den Erziehern der Wohnbereiche statt.

### 6.2 Der Förderverein der Johannesschule e.V.

Unsere pädagogische und therapeutische Arbeit wird unterstützt durch den Förderverein der Johannesschule.

Der Förderverein der Schule hat sich zum Ziel gesetzt

- die Schule in ideeller und materieller Weise zu unterstützen
- Projektwochen finanziell zu unterstützen
- den Kontakt zwischen Schule und Elternschaft zu pflegen und zu vertiefen
- die Verbindung zu ehemaligen Schülern zu erhalten
- die Interessen der Schule bei privaten und öffentlichen Stellen zu unterstützen
- die Eltern bei Antragstellungen und anderen Angelegenheiten zu beraten und zu unterstützen
- die Belange der Schüler und der Elternschaft wahrzunehmen

### 6.3 Die Lebenshilfe

Die Lebenshilfe unterstützt

- die Schule vorwiegend in materieller Weise durch Weitergabe von Spendengeldern an die Johannesschule zur Anschaffung von Unterrichtsmaterialien
- durch Organisation der regelmäßig stattfindenden Disco in der Johannesschule für Schüler ab 16 Jahren

### 6.4 Der Lions Club Nordwest-Münsterland

Der Lions- Club spendet regelmäßig an die Johannesschule, u. a. zur Finanzierung von Projektwochen zum Thema Kunst + Kultur, Bewegung + gesunde Ernährung, zuletzt für das Mitmachzirkusprojekt Jonny Casselly im September 2019.

### 6.5 Die Stadt Gronau

Die Stadt Gronau unterstützt die Johannesschule bei der Planung und Umsetzung der beiden Bauprojekte Neubau Turnhalle und Ersatzbau Johannesschule.

## **6.6 Die Kirchengemeinden der Stadt Gronau**

In Kooperation mit den Kirchengemeinden der Stadt Gronau finden regelmäßig Gottesdienste statt, zur Einschulung, zu Weihnachten und zur alljährlichen Schulentlassfeier. Hinzu kommen anlassbezogene Gottesdienste zu Erntedank oder zum Abschluss von Projektwochen wie bspw. zum Thema „Werden und Vergehen- Von großen und kleinen Abschieden“.

## **6.7 Der Integrationsfachdienst Borken-Coesfeld und die Bundesagentur für Arbeit**

Im Übergang Schule- Arbeitswelt spielen der Integrationsfachdienst und die Bundesagentur für Arbeit eine zentrale Rolle. In enger Kooperation mit der Schulsozialarbeiterin unterstützen sie in vielfältiger Weise die Berufsvorbereitung und den passgenauen Anschluss für unsere Schülerschaft nach ihrer Schulzeit.

## **6.8 Die Werkstätten für behinderte Menschen im Einzugsgebiet der Schülerschaft**

Im Übergang in die Arbeitswelt sind die Werkstätten für Menschen mit Behinderung für die meisten Schüler der Johannesschule von zentraler Bedeutung. In Kooperation mit den Klassenlehrern, der Schulsozialarbeiterin, der Bundesagentur für Arbeit und dem IFD werden Angebote für Kurz- und Langzeitpraktika, Werkstattbesichtigungen u. ä. bereitgestellt. Die für unsere Schülerschaft zuständigen Werkstätten sind die

- Caritas- Werkstätten Langenhorst (Heek, Schöppingen)
- Haus Früchting (Vreden)
- Haus Hall (Ahaus, Legden)
- Diakonische Stiftung Wittekindshof (Gronau)